

# Welcher Nebenjob fürs Zweitstudium? Als was habt ihr gearbeitet?

Beitrag von „tabularasa“ vom 14. August 2019 13:48

## Zitat von Karl-Dieter

Sie ist aber 29 und wird vermutlich 30, bevor sie das Studium aufnimmt. Da bleibt nur noch die freiwillig-gesetzliche Versicherung übrig, und da ist es deutlich sinnvoller (und günstiger) sv-pflichtig zu arbeiten.

Ja, genauso ist es. Also, mir nützen hier die 350 Eurojobs nichts, auch wenn das wirklich lieb von einigen von euch gemeint ist.

Ich brauche einen Job, mit dem ich mindestens 900 Euro im Monat erarbeiten könnte.

Dazu noch etwas.

Ich habe nun durch Dritte gehört, dass die Bedingungen bei der Pflegekoordination, bei der ich anzufangen plane absolut schlecht sind. Gekommen bin ich darauf, weil eine Freundin einer Verwandten dort arbeitet.

Nun überlege ich, mich weiter zu bewerben.

Ich habe die Chance in einer Kita zu arbeiten. Allerdings wollen die mich 3 Gehaltsstufen unter einer Erzieherin einstellen, weil ich keine Erzieherin bin, sondern Pflegemanagement studiert habe.

Damit hätte ich dann 800 Euro raus. Wie es mir scheint könnte ich das aber leider leichter koordinieren.

Ich suche aber weiter. Ich brauche wie gesagt einen Job, der mindestens 900 Euro abwirft (auch 800 wenn nötig) und bei dem ich sv pflichtig bin.

Ich kann mich nicht mehr studentisch versichern, muss fast 200 Euro zahlen für die KV .

Bei der Debeka als Privatversicherung habe ich nachgefragt. Die meinten, da würde ich 318 Euro bezahlen 😱

Da bleibe ich doch lieber bei der Gesetzlichen und bezahle zwischen 160 und 180.

Da reicht aber kein kleiner Job, denn wenn ich nur 450 Euro verdiene und fast 200 abgeben muss, bleibt ja kaum was übrig.